

Informationsvorlage		Vorlage-Nr: 2016/MC/889
Federführend: Amt für Bau und Liegenschaften		Status: öffentlich
		Datum: 04.08.2016
		Verfasser: Herr Jennerjahn
		FBL: Herr J. Banek
Erstellung einer Telekommunikationslinie nach Telekommunikationsgesetz entlang der B 104		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	12.09.2016	Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Umwelt Stadt Malchin

Information:

Die TRIGIS Geo Service GmbH plant im Auftrag der GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft die Erstellung einer Telekommunikationslinie zwischen Rostock-Neubrandenburg-Berlin. Im Rahmen der Genehmigungsplanung wurde die Stadt Malchin mit Schreiben vom 24.08.2016 beteiligt und die Zustimmung nach § 68 Telekommunikationsgesetz (TKG) beantragt.

Die geplante Trasse verläuft entlang der Bundesstraße B 104 durch die Ortslagen Neu-Panstorf, Remplin und Malchin (s. Trassenpläne). Die Planung sieht die Verlegung einer KSR-Anlage mit 6 Stück Kabelschutzrohren DA 50 x 4,6 mm, PEHD, zur Aufnahme von Lichtwellenleiterkabel zu Telekommunikationszwecken vor.

Die Ausführung der Arbeiten für die gesamte Trasse ist von Oktober 2016 bis Juni 2017 vorgesehen. Die bauausführende Firma wird vor Bauausführung bei der Stadt die notwendige Aufgrabeerlaubnis beantragen.

Anlagen:

Antrag TRIGIS

Trassenpläne Neu Panstorf, Remplin, Malchin

§ 68 TKG

Lebenslauf

(Beratungsverlauf der Vorlage 2016/MC/889 mit Realisierungsvermerk)

Beschlüsse:

12.09.2016

V/BAMC/045

**Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau,
Verkehr und Umwelt der Stadt Malchin**

Information:

Die TRIGIS Geo Service GmbH plant im Auftrag der GasLINE Telekommunikationsnetzgesellschaft die Erstellung einer Telekommunikationslinie zwischen Rostock-Neubrandenburg-Berlin. Im Rahmen der Genehmigungsplanung wurde die Stadt Malchin mit Schreiben vom 24.08.2016 beteiligt und die Zustimmung nach § 68 Telekommunikationsgesetz (TKG) beantragt.

Die geplante Trasse verläuft entlang der Bundesstraße B 104 durch die Ortslagen Neu-Panstorf, Remplin und Malchin (s. Trassenpläne). Die Planung sieht die Verlegung einer KSR-Anlage mit 6 Stück Kabelschutzrohren DA 50 x 4,6 mm, PEHD, zur Aufnahme von Lichtwellenleiterkabel zu Telekommunikationszwecken vor.

Die Ausführung der Arbeiten für die gesamte Trasse ist von Oktober 2016 bis Juni 2017 vorgesehen. Die bauausführende Firma wird vor Bauausführung bei der Stadt die notwendige Aufgrabeerlaubnis beantragen.

- Die Bauausschussmitglieder nehmen die Information zur Kenntnis.